

BAYER-STIFTUNGEN

Sozialprogramme



Bayer Cares
Foundation

DER MENSCH IM MITTELPUNKT.



Die Bayer Cares Foundation

Die Bayer Cares Foundation ist die Bayer-Stiftung für das soziale Engagement. Als Stiftung des Erfinderunternehmens versteht sie sich als Förderer von Innovation, Erfindungsreichtum und Engagement im Sozialsektor.

Im Mittelpunkt der Förderprogramme steht dabei immer der Mensch: Sein Engagement für andere. Sein Ideenreichtum bei der Hilfe für den Mitmenschen. Aber auch seine Bedürftigkeit in schicksalhaften Situationen.

■ Mit dem **BAYER-EHRENAMTSPROGRAMM**

fördert die Stiftung Menschen, die sich im Umfeld der Bayer-Standorte aktiv für ihre Mitmenschen einsetzen.

■ Mit dem **ASPIRIN SOZIALPREIS** ehrt die Stiftung Menschen für innovative Hilfs- und Beratungsangebote im Gesundheitswesen.

■ In der **KATASTROPHENHILFE** gibt die Stiftung Menschen, die durch Naturkatastrophen in Not geraten sind, langfristige Perspektiven zurück.

Lesen Sie mehr über die Stiftungsarbeit bei Bayer unter www.bayer-stiftungen.de

VORBILD SEIN LOHNT SICH.



Der Bayer-Pensionär Hartmut Buchwald zaubert mit Kindern und führt ihnen naturwissenschaftliche Experimente vor.



Der Bayer-Pensionär Achim Scharte vermittelt Kindern und Jugendlichen an Schulen den konstruktiven Umgang mit Konflikten.



Die Bayer-Mitarbeiterin Cemile Karagöz betreut in Dormagen das Projekt „Wirtschaft & Schule“ und unterstützt Jugendliche beim Erreichen ihres Schulabschlusses.



Der Bayer-Mitarbeiter Michael Römer organisiert Genesungsurlaube für Familien mit ihren an Krebs erkrankten Kindern.

Das Ehrenamtsprogramm

Ehrenamtler sind Vorbilder. Sie stellen ihre Freizeit und ihre persönliche Kompetenz in den Dienst einer guten Sache. In besonderer Weise setzen sie sich dabei für das Allgemeinwohl ein und übernehmen Verantwortung für den Mitmenschen. Damit bringen sie unsere Gesellschaft entscheidend voran.

Die Bayer Cares Foundation unterstützt dieses vorbildliche Engagement mit projektbezogenen Zuschüssen von bis zu 5.000 Euro.

Im Fokus stehen Engagementprojekte im Umfeld der deutschen Bayer-Standorte, die einen konkreten Beitrag zur Verbesserung der Lebensqualität leisten. Geförderte Projekte zeichnen sich durch Innovationsstärke, nachhaltige Wirkung und Modellcharakter aus. Zudem muss sich der Antragsteller selbst aktiv im Projekt engagieren.

Ein Antragsformular und weitere Projektbeispiele finden Sie unter:

www.bayer-stiftungen.de

Hilfe die wirkt



Das „Trauerland Bremen – Zentrum zur Begleitung trauernder Kinder und Jugendlicher e.V.“ hat 2010 den 1. Platz des Aspirin Sozialpreises gewonnen. Das „Trauerland“ wurde 1999 gegründet und war bundesweit eine der ersten Einrichtungen, die sich um trauernde Kinder kümmerte.



„Paulinchen – Initiative für brandverletzte Kinder e.V.“ gewann den Aspirin Sozialpreis 2011. Der Verein leistet seit 1993 eine bundesweit einmalige Pionierarbeit im Einsatz für Familien mit brandverletzten Kindern.



© Inna Fischer

Das „MediMobil Solingen“ hat den 2. Platz des Aspirin Sozialpreises 2011 belegt. In einem umgebauten Rettungsfahrzeug stellen Solinger Ärzte im Freiwilligendienst die medizinische Basisversorgung für Obdachlose und Mittellose sicher.



Das Patenmodell „Vergiss mich nicht“ der Diakonie Berlin hat den 3. Platz des Aspirin Sozialpreises 2011 belegt. Die Initiative leistet eine bundesweit einzigartige Patenarbeit für Kinder und Jugendliche, die in Familien mit suchtkranken Eltern leben.

Der Aspirin Sozialpreis

Tag für Tag bemühen sich in Deutschland Tausende von Menschen um die Gesundheit und das Wohlbefinden ihrer Mitmenschen. Viele von ihnen leisten Außergewöhnliches und gehen dabei mutige, neue Wege. Ein Engagement, das die Bayer Cares Foundation mit dem „Aspirin Sozialpreis“ würdigt.

Die Auszeichnung wird jährlich verliehen und ist mit insgesamt 35.000 Euro dotiert.

Im Fokus stehen innovative Hilfs- und Beratungsangebote, die Versorgungslücken im Gesundheitswesen schließen. Bewerben können sich institutionelle Träger mit konkreten Projekten, die wirksam Hilfe für Betroffene leisten. Bei der Auswahl der Preisträger wird besonderer Wert auf Innovation, Modellcharakter, nachhaltige Wirkung und professionelle Projektumsetzung gelegt.

Der Sieger erhält 15.000 Euro, der Zweitplatzierte 10.000 Euro und der Drittplatzierte 5.000 Euro. Ein zusätzlicher Publikumspreis wird per Abstimmung im Internet ermittelt und ist ebenfalls mit 5.000 Euro dotiert.

HILFE, DIE HOFFNUNG GIBT.

Die Katastrophenhilfe

Egal ob Erdbeben, Vulkanausbrüche, Tsunamis oder Waldbrände: Wenn die Natur zuschlägt, dann geraten Menschen in akute Not und Verzweiflung.

Die Bayer Cares Foundation leistet in solchen Not-situationen Hilfe: Mit langfristig angelegten Wieder-aufbauprojekten gibt sie den Menschen Perspektiven zurück.

Besonders wichtig: Die Unterstützung soll da an-kommen, wo sie wirklich gebraucht wird – und sie muss den Bedürfnissen vor Ort entsprechen. Dazu arbeitet die Stiftung eng mit den Bayer-Landes-gesellschaften sowie weltweit anerkannten Hilfsorgani-sationen zusammen.

Bei den Projekten wird besonderer Wert auf Nach-haltigkeit gelegt – die Unterstützung von heute soll auch morgen noch Früchte tragen. Neben finanziel-len Mitteln fließen daher auch spezielle Kompetenzen des Bayer-Konzerns in die Hilfsmaßnahmen ein – zum Beispiel beim Bau von Schulen und in der Gesund-heitsversorgung.



Die Bayer Cares Foundation hat 2008 in Sichuan einer Schule in der Stadt Dujiangyan 20 Klassenräume, 50 Wohnungen und eine mobile Krankenstation in Form von modernen Containern zur Verfügung gestellt.



Nach dem tragischen Tohohoku Erdbeben und dem Tsunami im März 2011 unterstützte Bayer die Opfer mit Soforthilfen von über 1,5 Mio Euro an das Rote Kreuz und die Behörden in Japan. Eine Mitarbeiterspendenaktion der Bayer Cares Foundation brachte weitere 700.000 Euro für ein lang-fristiges Projekt in der Kindernothilfe.



Seit 2008 unterstützt Bayer Freiwillige aus verschiedenen Teilen Chinas bei ihrer sozialen Arbeit im Notaufnahmela-ger in Sichuan. Hauptziel dabei ist es, eine Gemeinschaft zu stärken, in der die Bewohner sich später selbst helfen können.



Die Bayer-Mitarbeiter haben sich weltweit für das Schicksal der Erdbebenopfer in Haiti solidarisiert: Im Rahmen eines konzernweiten Mitarbeiterspendenauftrags wurde der Aufbau eines Gesundheitszentrums in der Region Léogâne ermöglicht. Das Zentrum stellt die Gesund-heitsversorgung von über 30.000 Menschen sicher.

Bayer Cares Foundation

Stiftungsgremien



Kuratorium

Dr. Horst-Uwe Groh, LEITER CORPORATE HUMAN RESOURCES & ORGANIZATION DER BAYER AG

Professor Dr. André Habisch, PROFESSOR FÜR CHRISTLICHE SOZIALETHIK UND GESELLSCHAFTSPOLITIK AN DER KATHOLISCHEN UNIVERSITÄT EICHSTÄTT-INGOLSTADT

Dr. Richard Pott, IM VORSTAND DER BAYER AG VERANTWORTLICH FÜR STRATEGIE UND PERSONAL

Michael Schade, LEITER KONZERNKOMMUNIKATION DER BAYER AG

Stiftungsrat für das Ehrenamtsprogramm

Hans-Peter Diederichs, LEITER REGION LATEINAMERIKA/AFRIKA/ASIEN IM BEREICH REGIONAL COORDINATION DER BAYER AG

Dirk Frenzel, LEITER GESELLSCHAFTSPOLITIK & UMWELT IN DER KONZERNKOMMUNIKATION DER BAYER AG

Christoph Goebel, LEITER INTERNATIONAL MOBILITY MANAGEMENT IM BEREICH CORPORATE HUMAN RESOURCES & ORGANIZATION DER BAYER AG

Wolfgang Schenk, LEITER PERSONNEL POLICY IM BEREICH CORPORATE HUMAN RESOURCES & ORGANIZATION DER BAYER AG

Dr. Michael Schneider, LEITER PUBLIC & GOVERNMENTAL AFFAIRS IM BEREICH UNTERNEHMENSKOMMUNIKATION DER BAYER CROPSCIENCE AG

Heinz-Georg Webers, BETRIEBSRATSVORSITZENDER WERK BERGKAMEN

Annette Wiedenbach, LEITERIN VON GLOBAL MEDIA RELATIONS & ISSUES MANAGEMENT IN BERLIN

Christian Zöller, LEITER PUBLIC AFFAIRS DER CURRENTA GMBH

Stiftungsrat für den Aspirin Sozialpreis

Prof. Dr. Georg Cremer, DEUTSCHER CARITASVERBAND, GENERALSEKRETÄR

Dieter Gutschick, AKTION MENSCH, EHEM. GESCHÄFTSFÜHRER

Urs Hartmann, BAYER VITAL GMBH, DEUTSCHLANDLEITER DIVISION CONSUMER CARE

Prof. Dr. Dr. Ulrich Hemel, UNTERNEHMER UND MANAGEMENTBERATER WERTORIENTIERUNG

Michael Schade, BAYER AG, LEITER KONZERNKOMMUNIKATION

Mirjam Schöning, SENIOR DIRECTOR, SCHWAB FOUNDATION FOR SOCIAL ENTREPRENEURSHIP

Prof. Wolf Rainer Wendt, DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR CARE UND CASE MANAGEMENT

Stiftungsvorstand

Dr. Richard Pott, IM VORSTAND DER BAYER AG VERANTWORTLICH FÜR STRATEGIE UND PERSONAL

Thimo V. Schmitt-Lord, GESCHÄFTSFÜHRENDER VORSTAND DER BAYER-STIFTUNGEN, LEITER FOUNDATION & DONATIONS MANAGEMENT DER BAYER AG

Bayer Cares Foundation
Stiftung für das soziale Engagement

Kaiser-Wilhelm-Allee 1
51368 Leverkusen
Deutschland

Hotline: +49 214 30 42224
E-Mail: volunteering@bayer-stiftungen.de
www.bayer-stiftungen.de



Bayer Cares
Foundation